

Entscheidung nach dem BImSchG
Öffentliche Bekanntmachung
(NDEnergie GmbH & Co. KG, 49163 Bohmte)

Bek. d. GAA Oldenburg v. 22.09.2025 – OL 25-071-01 –

Das GAA Oldenburg hat der Firma NDEnergie GmbH & Co. KG, 49163 Bohmte, Am Hof Sander 1 mit der Entscheidung vom 29.08.2025 eine Änderungsgenehmigung gemäß § 16 i. V. m. § 10 BImSchG erteilt.

Gegenstand des Verfahrens waren im Wesentlichen die folgenden Prozessschritte:

Bezeichnung	Änderung
Substratlagerhalle und Büro-/ Sozialgebäude	Unterbringung in einem Gebäude von Substratlagerbereich und Büro-/Sozialräumen
Biofilter	Herstellerwechsel, Größenänderung: Bio-Luftwäscher, Fa. Hungerbühler, LxB = 25 x 7 m; Luftrate max. 175.000 m ³ /h
Feststoffeintrag	Herstellerwechsel, Größenänderung: 125 m ³ , Fa Huning
Ammoniakwäscher	Leistungssteigerung: 2.900 m ³ /h
Gaskühlung/ -trocknung	Leistungssteigerung: 2.900 m ³ /h
Aktivkohlefilter	Leistungssteigerung: 4 x 6 m ³
VOC-Filter	2 x 6 m ³
Sauerstoffgenerator	Leistungssteigerung: 20 m ³ /h, Standortverschiebung an BGAA in Container
Vorkühlung Rohbiogas	Leistungssteigerung: Durchsatzleistung 2.900 m ³ /h Kühler mit 2 Gasgebläsen
Externe Entschwefelung	Leistungssteigerung: Durchsatzleistung 2.900 m ³ /h Bauhöhe mittlere Kolonne: 10,7 m
Kondensatschacht	Errichtung eines 2. Kondensatschachtes westlich Fermenter 2
Biogasaufbereitungsanlage BGAA	Kapazitätserhöhung: 21,637 Mio. Nm ³ /a (2.470 Nm ³ /h), geänderte Aufstellung Technikcontainer
Regenerative Thermische Oxidation RTO	Kapazitätserhöhung: Leistung: 1.084 m ³ /h, geänderte Aufstellung Technik-Skid
CO ₂ -Verlüssigung	Kapazitätserhöhung: Leistung: 979 m ³ /h, geänderte Aufstellung Technik
Fahrzeugwaagen	Standortverschiebung von 2 Fahrzeugwaagen
Tischkühler BHKW	Tischkühler an Ostseite des BHKW-Containers
Einhausung Druckhaltestation	LxB = 8,5 x 4 m, mit Anschlussraum für Erdgas
Abgaskamin BHKW	Freistehender Stahlkamin neben BHKW-Container, Mündungshöhe 20,85 m ü. GOK
Abgaskamin RTO	Freistehender Stahlkamin neben Maschinenskid, Mündungshöhe 20,85 m ü. GOK

Bezeichnung	Änderung
Gasnotfackel	Leistungssteigerung: Leistung 2.500 m³/h, Standort nördlich Substratlagerhalle
Entnahmestationen Gärrest	3 Entnahmeplatten mit Anschluss an Gärrestlager
Notstromaggregat	Leistungssteigerung: Leistung 220 kW, Standortverschiebung
Trafostation	Leistungssteigerung: LxB = 9,5 x 2,98 m, 2.500 kW, Standortverschiebung
Lagertank für CO ₂ (flüssig)	Erhöhung der Lagerkapazität: Insgesamt 6 Stk. Lagertanks mit je 80 m³
Lagertank für Eisenchlorid	Geringfügige Verschiebung des Standorts der Dosierstation und des Lagertanks
Wärmespeicher	Standort südlich des BHKW
Stabrührwerke an Gärrestlager 1	Statt der geplanten Tauchmotorrührwerke werden 3 Stk. Stabrührwerke eingebaut

Der Bescheid enthält Nebenbestimmungen, um die Erfüllung der Genehmigungsvoraussetzungen des § 6 BImSchG sicherzustellen.

Der vollständige Bescheid und die Antragsunterlagen können **in der Zeit vom 06.10.2025 bis zum 20.10.2025** im Internet unter https://www.gewerbeaufsicht.niedersachsen.de/startseite/bekanntmachungen/oldenburg_emen_osnabruck/ eingesehen werden.

Nach der öffentlichen Bekanntmachung kann der Bescheid einschließlich Begründung bis zum Ablauf der Widerspruchsfrist von den Personen, die Einwendungen erhoben haben, beim Staatlichen Gewerbeaufsichtsamt Oldenburg, Theodor-Tantzen-Platz 8, 26122 Oldenburg, schriftlich angefordert werden.

Gemäß § 10 Abs. 7 und 8 BImSchG i. V. m. § 21 a der 9. BImSchV werden der verfügende Teil des Bescheides und die Rechtsbehelfsbelehrung als **Anlage** öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Bescheid mit dem Ende der Auslegungsfrist auch gegenüber Dritten, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt gilt.

Das genehmigte Vorhaben betrifft eine Anlage gemäß Artikel 10 der Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010 über Emissionen aus Industrie und Tierhaltung (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung) – sog. Industrieemissions-Richtlinie – (ABl. L 334 vom 17.12.2010, S. 17; L 158 vom 19.6.2012, S. 25), geändert durch Richtlinie (EU) 2024/1785 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. April 2024 (ABl. L, 2024/1785, 15.7.2024), für die die BVT-Schlussfolgerung Abfallbehandlung maßgeblich ist. Die aktuellen BVT-Merkblätter können im Internet beim Umweltbundesamt heruntergeladen werden.

Anlage

I. Tenor

1. Entscheidung

Der Firma NDEnergie GmbH & Co. KG, Am Hof Sander 1, 49163 Bohmte, wird aufgrund ihres Antrages vom 24.03.2024, zuletzt ergänzt durch Schreiben vom 22.07.2025, die Genehmigung zur Änderung der Biomethananlage mit Biogasaufbereitung in 49163 Bohmte, mit einer unveränderten Durchsatzkapazität von 343 t/d an Einsatzstoffen in der Biogasanlage erteilt. Die wesentliche Änderung betrifft die AN 1.16 V Biogasaufbereitung mit einer Kapazitätserweiterung von 14,52 Mio. Nm³/a auf 21,64 Mio. Nm³/a.

2. Gegenstand der Genehmigung

Dieser Bescheid erstreckt sich auf die folgende wesentliche Änderungen:

Bezeichnung	Änderung
Substratlagerhalle und Büro-/ Sozialgebäude	Unterbringung in einem Gebäude von Substratlagerbereich und Büro-/Sozialräumen
Biofilter	Herstellerwechsel, Größenänderung: Bio-Luftwäscher, Fa. Hungerbühler, LxB = 25 x 7 m; Luftrate max. 175.000 m³/h
Feststoffeintrag	Herstellerwechsel, Größenänderung: 125 m³, Fa Huning
Ammoniakwäscher	Leistungssteigerung: 2.900 m³/h
Gaskühlung/ -trocknung	Leistungssteigerung: 2.900 m³/h
Aktivkohlefilter	Leistungssteigerung: 4 x 6 m³
VOC-Filter	2 x 6 m³
Sauerstoffgenerator	Leistungssteigerung: 20 m³/h, Standortverschiebung an BGAA in Container
Vorkühlung Rohbiogas	Leistungssteigerung: Durchsatzleistung 2.900 m³/h Kühler mit 2 Gasgebläsen
Externe Entschwefelung	Leistungssteigerung: Durchsatzleistung 2.900 m³/h Bauhöhe mittlere Kolonne: 10,7 m
Kondensatschacht	Errichtung eines 2. Kondensatschachtes westlich Fermenter 2
Biogasaufbereitungsanlage BGAA	Kapazitätserhöhung: 21,637 Mio. Nm³/a (2.470 Nm³/h), geänderte Aufstellung Technikcontainer
Regenerative Thermische Oxidation RTO	Kapazitätserhöhung: Leistung: 1.084 m³/h, geänderte Aufstellung Technik-Skid
CO ₂ -Verlüssigung	Kapazitätserhöhung: Leistung: 979 m³/h, geänderte Aufstellung Technik
Fahrzeugwaagen	Standortverschiebung von 2 Fahrzeugwaagen
Tischkühler BHKW	Tischkühler an Ostseite des BHKW-Containers
Einhausung Druckhaltestation	LxB = 8,5 x 4 m, mit Anschlussraum für Erdgas
Abgaskamin BHKW	Freistehender Stahlkamin neben BHKW-Container, Mündungshöhe 20,85 m ü. GOK
Abgaskamin RTO	Freistehender Stahlkamin neben Maschinenskid, Mündungshöhe 20,85 m ü. GOK
Gasnotfackel	Leistungssteigerung: Leistung 2.500 m³/h, Standort nördlich Substratlagerhalle
Entnahmestationen Gärrest	3 Entnahmeplatten mit Anschluss an Gärrestlager
Notstromaggregat	Leistungssteigerung: Leistung 220 kW, Standortverschiebung
Trafostation	Leistungssteigerung: LxB = 9,5 x 2,98 m, 2.500 kW, Standortverschiebung
Lagertank für CO ₂ (flüssig)	Erhöhung der Lagerkapazität: Insgesamt 6 Stk. Lagertanks mit je 80 m³
Lagertank für Eisenchlorid	Geringfügige Verschiebung des Standorts der Dosierstation und des Lagertanks
Wärmespeicher	Standort südlich des BHKW
Stabrührwerke an Gärrestlager 1	Statt der geplanten Tauchmotorrührwerke werden 3 Stk. Stabrührwerke eingebaut

3. Standort der Anlage ist:

Ort: 49163 Bohmte
Straße: Hafenstraße
Gemarkung: Stirpe-Ölingen
Flur: 1
Flurstücke: 29/23, 24/3, 30/14

4. Konzentrationswirkung

Diese Genehmigung schließt folgende Entscheidungen mit ein:

- Baugenehmigung gemäß § 64 Niedersächsische Bauordnung (NBauO)

Im Übrigen ergeht diese Genehmigung unbeschadet der behördlichen Entscheidungen, die nach § 13 BImSchG nicht von der Genehmigung eingeschlossen werden.

5. Kostenentscheidung

Die Kosten dieses Verfahrens trägt die Antragstellerin.

VI. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Staatlichen Gewerbeaufsichtsamt Oldenburg, Theodor-Tantzen-Platz 8, 26122 Oldenburg, erhoben werden.